



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

Sehr geehrte Aktionäre und Geschäftsfreunde der ARI Motors Industries SE,

hiermit möchten wir Sie über die wichtigsten Ereignisse seit Publikation unseres letzten Aktionärsbriefs im Juli dieses Jahres ebenso informieren, wie über die aktuelle Lage der Gesellschaft und die Aussichten für die kommenden Monate.

Die Märkte für elektrische Leicht- und Stadtlogistik-Fahrzeuge bleiben in Europa grundsätzlich auf Wachstumskurs, auch wenn die Dynamik je nach Teilsegment schwankt. 2024 legten die EU-Neuzulassungen leichter Nutzfahrzeuge (Vans, N1) um 8,3 % zu (1,59 Mio. Einheiten). Der BEV-Anteil bei neuen Vans lag 2024 im EU-Schnitt bei rund 6 % (Q4: 7%) und stieg im ersten Halbjahr 2025 auf 9,5 % – ein Signal, dass Elektrifizierung in der letzten Meile weiter anzieht. Im Gesamt-PKW-Markt erreichten reine Elektrofahrzeuge in den ersten neun Monaten 2025 einen Anteil von 16,1 % in der EU. Deutschland trug dabei maßgeblich zu den BEV-Zuwächsen bei.

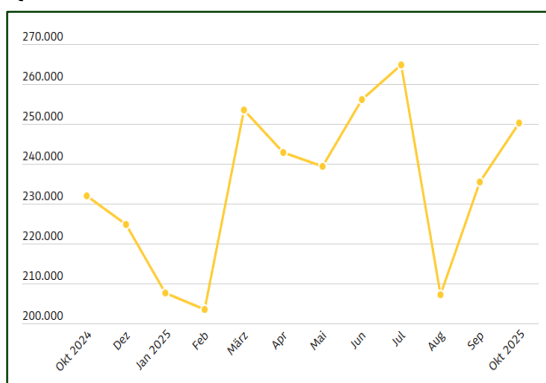
In Deutschland zeigte sich 2025 trotz des Auslaufens der staatlichen Kaufprämie Ende 2023 eine robuste BEV-Nachfrage: Im Oktober 2025 waren rund 21 % der Neuzulassungen reine Elektro-PKW; bereits im September lag der BEV-Anteil bei 19,3 %. Für das gewerbliche Umfeld relevant bleibt, dass die 0,25 %-Versteuerung für elektrische Dienstwagen sowie die Kfz-Steuerbefreiung (bis zu zehn Jahre für BEV, fristgebunden) weiterhin gelten – beides stützt Flottenentscheidungen zugunsten elektrischer Fahrzeuge.

Politisch ist der europäische Kurs zur Dekarbonisierung des Straßenverkehrs klar: Ab 2035 dürfen neue Pkw und Vans in der EU keine CO₂-Emissionen mehr ausstoßen; eine enge E-Fuel-Ausnahme bleibt möglich. Parallel arbeitet die EU an Flotten-Anreizen, um insbesondere gewerbliche Bestände schneller zu elektrifizieren.

Im Wettbewerbsumfeld der leichten Nutzfahrzeuge und Stadtlogistik dominieren in Europa weiterhin große Herstellerpools – zugleich wächst die Zahl spezialisierter Anbieter für kompakte, elektrische Nutzfahrzeuge für Handwerk, Kommunen und Logistik auf der letzten Meile. 2024/25 gewannen E-Vans in mehreren Märkten an Anteil, während Diesel an Gewicht verlor; Deutschland und die Benelux-Länder fungieren als wichtige Treiber. Für ARI Motors bedeutet dies: Der adressierte Kern – elektrische Leichtfahrzeuge für gewerbliche Anwendungen und Kommunen, mit Fokus auf die letzte Meile – liegt in einem strukturell wachsenden Teilmarkt, in dem Effizienz, Gesamtbetriebskosten (TCO) und Lieferfähigkeit kaufentscheidend sind.

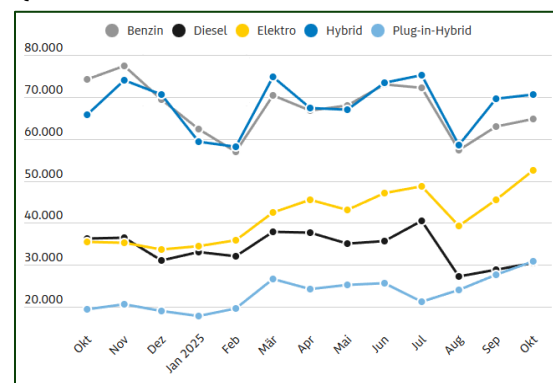
Pkw-Absatzzahlen

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt



Pkw-Neuzulassungen nach Antriebsarten

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt





www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

- HIGHLIGHTS UND PERSPEKTIVEN 2025 -

Trotz eines herausfordernden Marktumfelds hat die ARI Motors Industries SE im laufenden Jahr wichtige Fortschritte erzielt und die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. Mit der Einführung des neuen ARI 458 PRO, einer deutlich verbesserten Fahrzeuggeneration, und mehreren technologischen Initiativen wurde das Fundament für nachhaltiges Wachstum gelegt.

Parallel arbeitet die Gesellschaft an einer strategischen Kooperation mit internationalen Technologiepartnern, die – bei erfolgreichem Abschluss – das Geschäft auf eine neue Stufe heben könnte. Auch die geplante Tech-for-Equity-Transaktion zur Einbringung digitaler Flotten- und Softwarelösungen erweitert das Kompetenzspektrum der Gruppe erheblich.

Zahlreiche laufende und beantragte Förderprojekte stärken zusätzlich die Innovationskraft von ARI Motors, während die Vorbereitung auf die Teilnahme am Deutschen Eigenkapitalforum und die anstehende Hauptversammlung wichtige Schritte der Kapitalmarktkommunikation markieren.

Mit einem klaren Fokus auf Technologie, Effizienz und internationale Expansion blickt die ARI Motors Industries SE zuversichtlich auf das Geschäftsjahr 2026 – und darüber hinaus.

- ✓ **Zwei unabhängige Wirtschaftsprüfer ermittelten einen Wert der ARI Motors Aktie der deutlich über dem aktuellen Börsenkurs liegt: Forvis Mazars ermittelte einen indikativen Wert von 1,15 EUR pro Aktie, Dipl.-Kfm. Johannes Wessling bezifferte den Fair Value pro Aktie auf 2,23 EUR – 2,32 EUR.**
- ✓ **4.335.808 EUR an Förderprogrammen geplant beziehungsweise beantragt. Das entspricht 0,44 EUR pro Aktie.**
- ✓ **Die Geschäftsführung der Gesellschaft bekräftigt das Geschäftsjahr 2025 trotz der schwierigen, aber sich aktuell aufhellenden Marktstimmung mit Gewinn abzuschließen.**
- ✓ **Präsentation der ARI Motors Industries SE am 25. November 2025 um 14:05 Uhr auf dem Eigenkapitalforum in Frankfurt. Zusätzlich zu der offenen Unternehmenspräsentation konnten Stand heute zwölf 1-on-1 Gespräche mit namhaften Teilnehmern des Kapitalmarkts vereinbart werden.**
- ✓ **Aktuell laufende Verhandlungen mit zwei nordamerikanischen Gesellschaften könnten ARI Motors in die Lage versetzen, eine bereits am in den USA etablierte und im Einsatz befindliche Technologie für autonomes Fahren in Deutschland auf den Markt zu bringen und eventuell sogar entsprechende Fahrzeuge zu produzieren.**



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

- KURSVERKAUF UND HANDELSVOLUMEN (FRANKFURTER WERTPAPIERBÖRSE) -

Seit unserem letzten Aktionärsbrief sind weitere 93 Handelstage vergangen und der Kurs der ARI-Aktie hat noch einmal 10 Cents abgegeben. 0,18 EUR stehen auf dem Kurszettel der Frankfurter Wertpapierbörse Stand 06. November 2025. Somit bewertet die Börse die ARI Motors Industries SE derzeit mit gerade mal 1,8 Millionen EUR. Dass das schwerlich den wirklichen Wert der Gesellschaft widerspiegelt zeigen die am 1. September 2025 veröffentlichten Gutachten von Forvis Mazars (Indikativer Eigenkapitalwert: 1,15 EUR pro Aktie) beziehungsweise Dipl.-Kaufmann Johannes Wessling (Fair Value pro Aktie: 2,23 EUR bis 2,32 EUR).

Nachfolgend eine Übersicht der Entwicklung der Handelsvolumina beziehungsweise des Aktienkurses auf Monatsbasis:

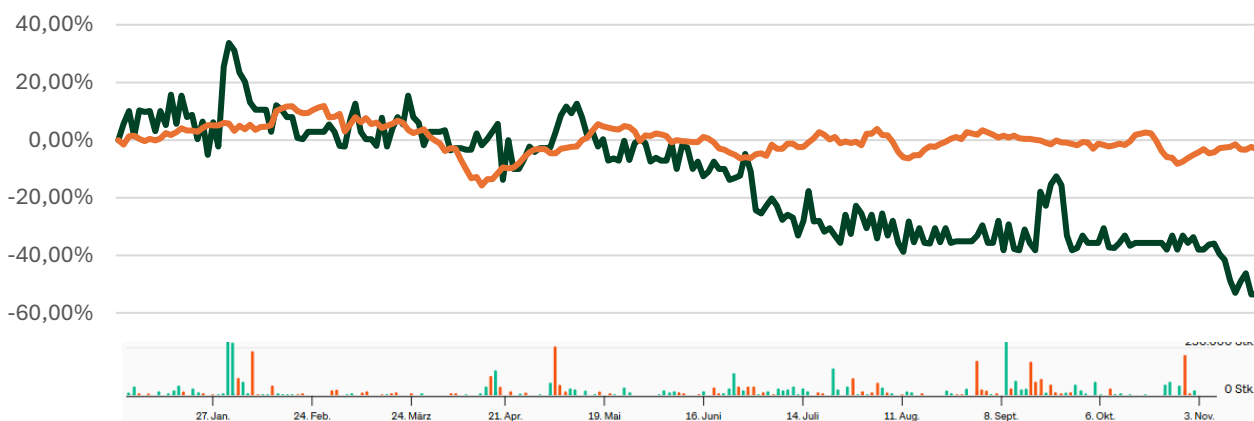
Monat	Juli	August	September	Oktober
Handelstage	23	21	22	23
gehandelte Aktien	591.316	280.489	1.333.018	567.841
Handelsvolumen	166.098 EUR	72.723 EUR	376.748 EUR	128.091 EUR
Ø Aktienkurs	0,28 EUR	0,26 EUR	0,28 EUR	0,23 EUR

Unter den 89 Handelstagen gab es neun Handelstage ohne Aktivität. Von den TOP5 Handelstagen gemäß gehandeltem Volumen lagen drei im September:

Handelstag	Gehandelte Aktien	Handelsvolumen	Kurs	Diff.*	News
09.09.2025	373.336	119.094 EUR	0,320 EUR	+32,9%	09.09.25
01.09.2025	181.000	49.775 EUR	0,275 EUR	+14,6%	01.09.25
16.09.2025	176.168	45.804 EUR	0,260 EUR	-20,7%	16.09.25
29.10.2025	211.200	42.029 EUR	0,199 EUR	-14,1%	-
22.07.2025	137.751	41.325 EUR	0,300 EUR	+14,5%	22.07.25

*Differenz: Berechnung auf Schlusskursbasis im Verhältnis zum Vortag

Chartverlauf **ARI Motors Industries SE** vs. **STOXX Europe 600 Automobiles & Parts** (YTD):





www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

- AD-HOC NACHRICHTEN UND CORPORATE NEWS -

Wie die Handelsvolumina der ARI-Aktie und deren entsprechende Bewegungen bereits gezeigt haben ist eine kontinuierliche Kommunikation mit dem Kapitalmarkt von großer Bedeutung. Nachfolgend daher eine Zusammenfassung der seit dem letzten Aktionärsbrief von Seiten der Gesellschaft publizierten Ad-hoc Nachrichten und Corporate News:

09.07.2025 | Corporate News

Beendigung der Joint-Venture-Verhandlungen mit eROCKIT AG

Die im Mai angekündigten Joint-Venture-Verhandlungen mit der eROCKIT AG zur Gründung der „eROCKIT Defence“ wurden im Juli 2025 beendet, da wesentliche Voraussetzungen auf Seiten des Partners nicht erfüllt wurden. ARI Motors Industries SE bleibt dennoch im Bereich „Military & Defence Mobility“ aktiv und prüft den Aufbau einer eigenen Verteidigungs-Tochtergesellschaft.

22.07.2025 | Ad-hoc (TOP5 Handelsvolumen im Berichtszeitraum)

Testierter Jahresabschluss bestätigt starkes Wachstum und positive Perspektive

Der testierte Jahresabschluss der operativen Tochtergesellschaft ARI Motors GmbH für 2024 weist eine Umsatzsteigerung um 47,8 % auf 5,5 Mio. EUR sowie eine Verbesserung der Profitabilität und Eigenkapitalquote aus. Das Eigenkapital stieg um 75 % auf 204 TEUR, die wirtschaftliche Eigenkapitalquote auf 66,2 %. Für 2025 erwartet das Unternehmen dank des neuen steuerlichen „Investitionsboosters“ eine weitere Umsatz- und Ergebnissteigerung.

01.09.2025 | Ad-hoc & Corporate News (TOP2 Handelsvolumen im Berichtszeitraum)

Unternehmensbewertungen bestätigen erheblich höheren Fair Value je Aktie

Die ARI Motors Industries SE veröffentlichte Finanzplanungen bis 2029 für ihre operative Tochter ARI Motors GmbH, die ein starkes Umsatz- und Ergebniswachstum vorsehen. Auf Basis dieser Planzahlen ermittelten zwei unabhängige Wirtschaftsprüfer Unternehmenswerte, die deutlich über der aktuellen Börsenbewertung liegen: Dipl.-Kfm. Johannes Wessling bewertete die Gesellschaft mit 22,3–27,6 Mio. EUR (Fair Value je Aktie 2,23–2,32 EUR), Forvis Mazars mit 11,5 Mio. EUR (1,15 EUR je Aktie). Beide Bewertungen bestätigen das hohe Potenzial der ARI Motors GmbH und stützen die Wachstumsstrategie der Holding.

09.09.2025 | Ad-hoc (größtes Handelsvolumen im Berichtszeitraum)

Verschiebung der Hauptversammlung wegen laufender Kapitalverhandlungen

Die ARI Motors Industries SE hat die ursprünglich für den 12. September 2025 geplante ordentliche Hauptversammlung verschoben. Grund sind fortgeschrittene Verhandlungen über eine signifikante Kapitalmaßnahme im mittleren siebenstelligen Bereich. Diese basieren auf unabhängigen Unternehmensbewertungen, die einen Fair Value je Aktie zwischen 1,15 EUR und 2,32 EUR bestätigen. Nach Einschätzung der Geschäftsführung dürfte die Maßnahme auf einem Bewertungsniveau von 1,00 EUR je Aktie realisiert werden und sich positiv auf die künftige Finanzplanung auswirken.



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

16.09.2025 | Ad-hoc (TOP3 Handelsvolumen im Berichtszeitraum)

Strategische Technologieeinbringung stärkt Unternehmenswert

Die ARI Motors Industries SE hat einen Letter of Intent über eine Tech-for-Equity-Transaktion unterzeichnet, bei der ein Entwicklungspartner Technologie, Software und Entwicklungsleistungen im Gegenwert von über 5 Mio. EUR in die Gesellschaft einbringt. Dafür sollen 5.000.000 neue Aktien aus genehmigtem Kapital ausgegeben werden, basierend auf einer Bewertung von 10 Mio. EUR bzw. 1,00 EUR je Aktie. Die eingebrachten Technologien umfassen KI-gestützte Vertriebs- und Analysetools, Flottenmanagement- und Reseller-Plattformen. Die Maßnahme soll die Effizienz steigern und weiteres Wachstum, auch durch künftige Akquisitionen, ermöglichen.

04.11.2025 | Corporate News

Technologieexperte Alexandru-Cristian Pop in Verwaltungsrat berufen

Das Amtsgericht Leipzig hat Alexandru-Cristian Pop zum neuen Mitglied des Verwaltungsrats der ARI Motors Industries SE bestellt. Er folgt auf Karl-Heinz Kustermann, der sein Mandat zum 31. August 2025 niedergelegt hatte. Pop verfügt über langjährige

Erfahrung in Softwareentwicklung und Künstlicher Intelligenz und ist Mitgründer des Technologieunternehmens tbf systems. Seine Berufung steht im Zusammenhang mit der geplanten Tech-for-Equity-Transaktion und unterstreicht die technologische Neuausrichtung und Internationalisierung der Gesellschaft.

- OPERATIVES GESCHÄFT -

Basierend auf dem Feedback zahlreicher Aktionäre und auch potentieller Investoren hat sich die Geschäftsführung der ARI Motors Industries SE dazu entschlossen, die betriebswirtschaftliche Auswertung des operativen Geschäfts ab sofort auf Quartalsbasis zu publizieren. Dabei werden die Zahlen für das erste und dritte Quartal im Gegensatz zum Halbjahres- und Ganzjahresbericht nicht im Rahmen einer Ad-hoc Mitteilung, sondern im entsprechenden Aktionärsbrief kommuniziert.

Das operative Geschäft der ARI Motors GmbH stand im Jahr 2025 unter spürbarem Einfluss des schwierigen Marktumfelds in der europäischen Automobilindustrie. Wie nahezu alle Hersteller und Händler verzeichnete auch ARI Motors im dritten Quartal eine Zurückhaltung bei Neuaufträgen. Viele Kunden, darunter auch öffentliche Einrichtungen, warten derzeit auf die angekündigten neuen Förderprogramme für Elektrofahrzeuge, deren konkrete Ausgestaltung noch nicht veröffentlicht ist. Diese Situation führte zu einer temporären Investitionspause im Markt, die auch bei den Bestellungen von ARI-Fahrzeugen zu spüren war.

Hinzu kamen Lieferverzögerungen beim bisherigen Volumenmodell **ARI 458**, dessen Fertigung im Sommer vorübergehend eingeschränkt wurde. Dadurch konnten weniger Fahrzeuge ausgeliefert werden, als geplant war. Da Umsätze bei ARI Motors grundsätzlich erst mit Auslieferung der Fahrzeuge realisiert werden, wirkte sich dies unmittelbar auf die Entwicklung im dritten Quartal aus.

Mit dem neuen Modell **ARI 458 PRO** wurde jedoch bereits im Herbst ein entscheidender Schritt in Richtung Zukunft eingeleitet. Das Fahrzeug basiert auf einer neuen Plattform und



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

bietet bei gleichem Preisniveau deutlich mehr Raum, Nutzlast und technische Verbesserungen. Erste Rückmeldungen aus Vertrieb und Kundentests sind sehr positiv; die Umwandlungsquote von Probefahrten in Bestellungen liegt signifikant über dem bisherigen Durchschnitt.

Auch das Marktumfeld entwickelt sich strukturell in eine positive Richtung: Die Europäische Union plant die Einführung einer neuen Fahrzeugklasse unterhalb der bisherigen Nutzfahrzeugkategorien, um kleine, bezahlbare Elektrofahrzeuge zu fördern. Diese Initiative spielt ARI Motors direkt in die Karten, da das Unternehmen seit Jahren zu den führenden Anbietern in diesem Segment zählt.

Insgesamt blickt das Management trotz der aktuellen Zurückhaltung im Markt mit Zuversicht auf das kommende Geschäftsjahr. Der Hochlauf des neuen Modells, mögliche Förderimpulse und steuerliche Vorteile schaffen eine gute Grundlage für weiteres Wachstum ab 2026.

Daniel Jacob, Geschäftsführer der ARI Motors GmbH, kommentiert:

„Natürlich hätten wir uns für 2025 eine dynamischere Entwicklung gewünscht. Doch die vergangenen Monate haben gezeigt, dass unser Konzept tragfähig bleibt. Mit dem neuen ARI 458 PRO und den erwarteten Förderimpulsen stehen wir gut aufgestellt da, um im kommenden Jahr wieder Fahrt aufzunehmen.“

Übersicht wichtiger Kennzahlen aus den BWAs auf Quartalsbasis:

in EUR	Q3 / 2024	Q4 / 2024	Q1 / 2025	Q2 / 2025
Umsatzerlöse	914.543	1.447.360	972.129	753.189
Rohertrag	560.581	668.286	320.345	503.498
Gesamtkosten	530.749	627.780	567.412	467.105
Betriebsergebnis	29.833	40.506	-247.067	36.392

Übersicht Auftragsbestand, Auftragsvolumen (EUR), durchschnittlicher Fahrzeugspreis:

in EUR (ex Fahrzeuge)	Q3 / 2025
Fahrzeuge	179
Umsatz	3.200.000
Umsatz/Fahrzeug	ø 17.877

- KOOPERATIONEN -

Nachfolgend stellen wir Informationen zu den wichtigsten Aktivitäten im Bereich der „Kooperationen“ zusammen und berichten hierbei sowohl über die fehlgeschlagenen Verhandlungen mit den Großaktionären der eROCKIT AG hinsichtlich der am 5. Mai 2025 veröffentlichten Unterzeichnung einer Absichtserklärung zur Gründung der „eROCKIT Defence“ als auch bezüglich der aktuell laufenden Verhandlungen hinsichtlich einer strategischen Partnerschaft zur internationalen Expansion im Bereich Fahrzeugplattform-, Software- und Fertigungskompetenzen.



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

Beendigung der eROCKIT-Verhandlungen – bewusste Entscheidung zugunsten strategischer Stabilität

Im Mai 2025 hatte die ARI Motors Industries SE gemeinsam mit der eROCKIT AG die Gründung der „eROCKIT Defence“ angekündigt. Ziel war die Entwicklung elektrisch betriebener, militärisch nutzbarer Zweiräder auf Basis der Technologie von eROCKIT. Nach sorgfältiger Prüfung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wurde die Kooperation im Juli 2025 beendet.

Hintergrund dieser Entscheidung war die wirtschaftliche Situation der eROCKIT Systems GmbH, der operativen Tochtergesellschaft der eROCKIT AG, über die bereits im Oktober 2024 ein Insolvenzantrag gestellt worden war. Das vom Amtsgericht bestellte Gutachten bestätigte sowohl Zahlungsunfähigkeit als auch Überschuldung, fehlende Rentabilitätsprognosen und den Verlust wesentlicher Vermögenswerte, einschließlich der Produktionsstätte.

Trotz der inhaltlichen Passung der Produktideen und potenzieller Synergien zwischen beiden Unternehmen sah die Geschäftsführung der ARI Motors Industries SE angesichts dieser Umstände und unzureichender Transparenz in den wirtschaftlichen Unterlagen davon ab, die Gespräche fortzuführen. Diese Entscheidung wurde aus Verantwortung gegenüber den eigenen Aktionären getroffen.

ARI Motors ist grundsätzlich auf den zivilen Bereich elektrischer Leichtfahrzeuge fokussiert. Der Auftrag zur Lieferung eines Logistikfahrzeugs an die Bundeswehr Anfang 2025 zeigte zwar, dass die Produkte der Gesellschaft auch für spezielle Einsatzzwecke geeignet sein können, dennoch war der militärische Bereich bislang kein Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit. Ohne die ursprünglich geplante Zusammenarbeit mit eROCKIT wäre ein weiteres Engagement in diesem Segment eher unwahrscheinlich gewesen. Mit den aktuell laufenden Gesprächen über ein mögliches gemeinsames Projekt im Bereich automatisierter Fahrzeugtechnologien eröffnet sich nun jedoch eine neue Perspektive – auch mit Blick auf potenzielle Anwendungen im Verteidigungsumfeld.

Strategische Partnerschaften zur internationalen Expansion in Vorbereitung

Hier könnte nunmehr so richtig Musik drinstecken: Die ARI Motors Industries SE arbeitet derzeit intensiv an einem internationalen Kooperationsprojekt, das das technologische und geografische Wachstum des Unternehmens auf eine neue Ebene heben soll. Im Mittelpunkt stehen Gespräche mit zwei innovativen Partnern aus Nordamerika über die gemeinsame Gründung einer europäischen Gesellschaft mit Sitz in Leipzig. Ziel der geplanten Struktur ist die Bündelung von Fahrzeugplattform-, Software- und Fertigungskompetenzen, um neue Lösungen im Bereich automatisierter und elektrischer Mobilität zu entwickeln und international zu vermarkten.

Die angedachte Kooperation verbindet die Stärken der Partner in den Bereichen Fahrzeugtechnologie, autonomes Fahren und europäische Serienfertigung. Im Erfolgsfall würde die neue Gesellschaft erhebliche Synergien für alle Beteiligten schaffen und zugleich neue Märkte für ARI öffnen. Da sich die Gespräche in einem fortgeschrittenen, jedoch noch nicht abgeschlossenen Stadium befinden, wird die Gesellschaft zu gegebener Zeit über den weiteren Verlauf informieren.



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

- FÖRDERPROGRAMME -

Bedeutung öffentlicher Förderprogramme für Innovation und Entwicklung

Die ARI Motors Industries SE und ihre Tochtergesellschaft ARI Motors GmbH nutzen gezielt nationale und europäische Förderprogramme, um technologische Entwicklungen voranzutreiben und die Innovationskraft des Unternehmens zu stärken. Aktuell werden mehrere Projekte gemeinsam mit wissenschaftlichen Partnern umgesetzt, die sich auf Themen wie nachhaltige Produktion, digitale Vernetzung und neue Antriebskonzepte konzentrieren.

Zu den bereits abgeschlossenen Vorhaben zählen unter anderem das Projekt *Pilot4CircuLEV* (Pilotfabrik für End-of-Life-Strategien) sowie die *MyARI App*, die den Servicebereich digitalisiert und den Kundendienst nachhaltig verbessert hat. In Umsetzung befinden sich derzeit vier weitere Projekte, darunter *INSIDE* (Individuell steuerbare Innenraumheizung), *SD3DE* (3D-gedruckte Elektronik) und *IFKE* (Innovative Fertigungstechnologien für kompakte Elektroantriebe).

Darüber hinaus hat die Gesellschaft in den vergangenen Monaten mehrere neue Förderanträge eingereicht, deren Gesamtvolumen sich auf rund 1,5 Mio. EUR beläuft. Der Anteil von ARI Motors daran liegt – abhängig von der jeweiligen Projektstruktur – bei etwa 60%. Weitere Einreichungen mit einem Fördervolumen von insgesamt über 3,5 Mio. EUR sind für die kommenden Monate geplant.

Durch diese Aktivitäten baut ARI Motors ihre Position als innovationsgetriebenes Unternehmen weiter aus. Die konsequente Einbindung von Förderprojekten ermöglicht es, neue Technologien frühzeitig zu entwickeln und in marktfähige Produkte zu überführen – ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil in einem dynamischen Marktumfeld.

Zu den Entwicklungspartnern von ARI Motors gehören namhafte Bildungseinrichtungen wie das Fraunhofer Institut, die TU Berlin und die TU München, die Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg oder die Steinbeis-Stiftung.

Die Partner aus der Industrie sind unter anderem BMW, Evonik, Hella, OPES Solutions oder die Werner Bauser GmbH.

Die zur Einreichung geplanten Förderprojekte summieren sich wie bereits beschrieben auf über 3,5 Millionen EUR. Bei einer durchschnittlichen Quote von 60 Prozent bedeutet dies 2.145 TEUR für ARI Motors – im Falle der Annahme aller Projekte durch die zuständigen Förderstellen. Addiert man hierzu die der Gesellschaft durch die bereits eingereichten Projekte erzielbaren 820 TEUR summiert sich das Potential der Einnahmen aus Förderprogrammen für die ARI Motors Industries SE auf knapp 3 Millionen EUR.

Nachfolgend eine Übersicht der genannten Förderprogramme:

Thema	Status	Beschreibung	Beginn	Ende	Förderhöhe
P4C LEV	abgeschlossen	Pilotfabrik für End-of-Life Strategien	01/07/23	30/06/25	297.839 €
MAAPP	abgeschlossen	MyARI App / Serviceheft	01/10/24	30/05/25	195.000 €
INSIDE	in Umsetzung	Individuell steuerbare Sitz- und Innenraumheizung	01/07/23	30/06/26	120.000 €



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

Thema	Status	Beschreibung	Beginn	Ende	Förderhöhe
SD3DE	in Umsetzung	3D gedruckte Elektronik	01/07/23	31/12/25	130.815 €
IFKE	in Umsetzung	Innovative Fertigungstechn. für kompakte Elektroantriebe	01/01/25	31/12/26	111.508 €
IMKA	beantragt	Innovative Materialien für einen kompakten Antrieb			85.540 €
FTruck	beantragt	Food Truck in Kooperation mit TU Berlin			252.827 €
Int4Drive	beantragt	mit TU München			158.041 €
LeanD	beantragt	LeanDigital in Kooperation mit FAU Nürnberg/Erlangen			169.400 €
MINTRA	beantragt	Klimaprojekt			95.000 €
	geplant	Neubau ARI Hauptsitz			2.200.000 €
	geplant	Aufbau eines Wohnwagens			450.000 €
	geplant	OPES Solarfahrzeug			150.000 €
	geplant	3D Druck von Anbauteilen			450.000 €
	geplant	digitale Hilfe f. Handwerker			75.000 €
	geplant	Recyclingprojekt f. Hotels			250.000 €

- KAPITALERHÖHUNG -

Strategische Technologieeinbringung stärkt digitale Kompetenz und Unternehmenswert

Die im September angekündigte Kapitalmaßnahme im mittleren siebenstelligen Bereich hat in Teilen des Kapitalmarkts zu Nachfragen geführt, da zunächst offengelassen wurde, ob es sich um eine Bar- oder Sachkapitalerhöhung handelt. Inzwischen steht fest, dass die Gesellschaft die Maßnahme als Sachkapitalerhöhung im Rahmen einer sogenannten *Tech-for-Equity*-Transaktion umsetzt.

Konkret wird die ARI Motors Industries SE durch die Einbringung der Acceleracode SRL, eines auf digitale Flotten- und Mobilitätslösungen spezialisierten Technologieunternehmens, substanzielle Software- und Entwicklungswerte übernehmen. Die cloudbasierte Plattform von Acceleracode umfasst Module zur Fahrzeug-, Fahrer- und Wartungsverwaltung, Echtzeitdatenintegration (OBD), Tankkartenmanagement sowie ein KI-gestütztes Benachrichtigungs- und Analyse-System. Die Lösung richtet sich an kleine und mittlere Flottenbetreiber in Europa und zielt auf Effizienzsteigerung, Kostentransparenz und nachhaltige Ressourcennutzung ab.

Durch die Transaktion wird ARI Motors nicht nur um eine innovative digitale Infrastruktur ergänzt, sondern auch technologisch breiter aufgestellt – insbesondere in Bereichen, die künftig für autonomes und vernetztes Fahren von zentraler Bedeutung sind. Die Einbringung schafft die Grundlage für neue Software-basierte Geschäftsmodelle und eröffnet der Gesellschaft zusätzliche Wachstumsperspektiven im europäischen B2B-Markt.

Nach Komplettierung des Verwaltungsrats und Fertigstellung einer externen Bewertung der Acceleracode SRL soll die Einbringung abgeschlossen werden.



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

- HAUPTVERSAMMLUNG UND ORGANISATORISCHE NEUAUSRICHTUNG -

Die ursprünglich für den 12. September 2025 geplante ordentliche Hauptversammlung der ARI Motors Industries SE musste im Zuge der laufenden Verhandlungen über die Tech-for-Equity-Kapitalmaßnahme zunächst verschoben werden.

Aufgrund dieser sich bietenden strategischen Gelegenheit entschied sich die Gesellschaft bewusst für eine zeitliche Anpassung, um den Aktionären im Rahmen der Hauptversammlung bereits ein vollständiges und zukunftsorientiertes Bild der neuen Unternehmensstruktur und Beteiligungen präsentieren zu können.

Derzeit befindet sich die Gesellschaft in einer Phase organisatorischer Neuordnung. Konkret betrifft dies die Neubesetzung des Verwaltungsrats, die eng mit der technologischen Erweiterung des Geschäftsmodells verknüpft ist. Die Veränderungen in diesem Gremium sind Teil der strategischen Weiterentwicklung und stehen nicht im Zusammenhang mit den persönlichen Niederlegungen der bisherigen Verwaltungsratsmitglieder.

Herr Karl-Heinz Kustermann legte sein Amt zum 31. August 2025 nieder, Herr Dr. Rasso Graber folgte am 15. September 2025. Beide Entscheidungen erfolgten unabhängig voneinander.

Der Antrag auf gerichtliche Bestellung von Herrn **Alexandru-Cristian Pop**, dem Geschäftsführer der Acceleracode SRL, wurde bereits am 17. September 2025 gestellt. Der Beschluss des Amtsgerichts Leipzig zur Bestellung erfolgte am 21. Oktober 2025; die Gesellschaft wurde Anfang November über die Entscheidung informiert. Damit ist Herr Pop nun offiziell neues Mitglied des Verwaltungsrats der ARI Motors Industries SE. Ein weiterer Antrag auf gerichtliche Bestellung von **Herrn Tobias Muster**, der künftig Herrn Dr. Graber nachfolgen soll, wurde ebenfalls eingereicht. Hier steht die Entscheidung des Amtsgerichts noch aus.

Erst nach Abschluss dieser personellen Ergänzungen und der konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrats ist die Gesellschaft formal wieder vollständig handlungsfähig und kann die Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung veröffentlichen.

Die Ladefrist für eine Hauptversammlung beträgt nach deutschem Aktienrecht grundsätzlich **30 Tage zuzüglich Postlaufzeiten**, was einer Vorlaufzeit von rund **32 Tagen** entspricht. Vor diesem Hintergrund geht die Gesellschaft davon aus, dass die Hauptversammlung voraussichtlich **Ende Dezember 2025 oder im ersten Quartal 2026** stattfinden wird.

- ANSTEHENDE TERMINE UND STRATEGISCHE PERSPEKTIVEN -

Nach einem herausfordernden Jahr richtet die ARI Motors Industries SE den Blick nach vorn. In den kommenden Wochen stehen mehrere wichtige Termine an, die sowohl für den Kapitalmarkt als auch für die strategische Weiterentwicklung der Gesellschaft von Bedeutung sind.

Vom **24. bis 26. November 2025** nimmt die Gesellschaft am **Deutschen Eigenkapitalforum** in Frankfurt teil – einer der größten und renommiertesten Kapitalmarktveranstaltungen Europas, organisiert von der Deutsche Börse AG. Unter dem



www.ari-motors.com

AKTIONÄRSBRIEF 4

10.NOVEMBER 2025

Motto „*Unternehmer treffen Investoren*“ präsentieren sich dort jährlich rund 200 Unternehmen in mehr als 4.000 Einzelgesprächen.

ARI Motors wird sich am **Dienstag, den 25. November 2025, von 14:05 bis 14:35 Uhr** im Rahmen einer Unternehmenspräsentation vorstellen. Der geschäftsführende Direktor **Thomas Kuwatsch** wird dabei die aktuelle Geschäftsentwicklung sowie die strategische Positionierung des Unternehmens erläutern. Bereits im Vorfeld wurden zwölf individuelle Gespräche mit Analysten, Journalisten und institutionellen Investoren vereinbart.

Parallel dazu befindet sich die Gesellschaft in weit fortgeschrittenen Gesprächen über ein mögliches **strategisches Kooperationsprojekt mit internationalen Partnern** aus den Bereichen Fahrzeugtechnologie und automatisiertes Fahren. Das Vorhaben zielt auf die Entwicklung gemeinsamer Fahrzeugplattformen und den Aufbau einer integrierten Wertschöpfungskette für vernetzte Leichtfahrzeuge. Sollte diese Kooperation erfolgreich umgesetzt werden, würde dies den Zugang zu einer bereits im Markt erprobten Technologie

für *supervised autonomous driving* eröffnen und neue Chancen für Wachstum und internationale Skalierung schaffen. Über den weiteren Verlauf der Gespräche wird die Gesellschaft zu gegebener Zeit informieren.

Darüber hinaus steht die Einberufung der **ordentlichen Hauptversammlung** zur Beschlussfassung über das Geschäftsjahr 2024 an. Die Gesellschaft wird hierzu unmittelbar einladen, sobald der Verwaltungsrat vollständig besetzt und vom Amtsgericht Leipzig bestätigt ist. Sollte der formale Abschluss dieses Prozesses zeitnah erfolgen, könnte die Hauptversammlung noch im Dezember 2025 stattfinden; wahrscheinlicher ist jedoch ein Termin im **Januar 2026**.

Zum Abschluss des Berichtsjahres plant die Gesellschaft am **24. Januar 2026** die Veröffentlichung der **vorläufigen Zahlen für das Geschäftsjahr 2025**.

Für Rückfragen und Investor Relations stehen wir Ihnen jederzeit gerne unter folgenden Kontakten zur Verfügung:

ARI Motors Industries SE

Ansprechpartner: Thomas Kuwatsch

Telefon: 0049 341 978 569 33

E-Mail: invest@ari-motors.com

Internet: www.ari-motors.com